

**Produktname: SNM1B Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab18057**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300,ELISA 1:2000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	60kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DCLRE1B
<b>Alternative Namen</b>	DCLRE1B; SNM1B; 5' exonuclease Apollo; DNA cross-link repair 1B protein; SNM1 homolog B; SNMIB; hSNM1B
<b>Gen-ID</b>	64858.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9H816
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, das aus der C-terminalen Region des humanen SNM1B abgeleitet ist.

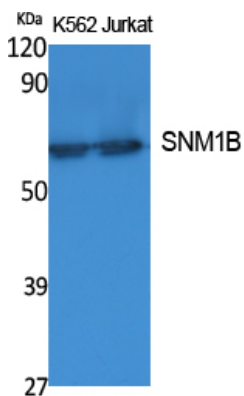
**Hintergrund**

DNA-Interstrangvernetzungen verhindern die Strangtrennung und blockieren dadurch physikalisch Transkription, Replikation und Segregation der DNA. DCLRE1B ist eines von mehreren evolutionär konservierten Genen, die an der Reparatur von Interstrangvernetzungen beteiligt sind (Dronkert et al., 2000 [PubMed 10848582]). [bereitgestellt von OMIM, März 2008]  
Funktion: Möglicherweise für die Reparatur von DNA-Interstrangvernetzungen erforderlich. PTM: Phosphorylierung nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der DNA-Reparatur-Metallo- $\beta$ -Lactamasen (DRMBL). Subzelluläre Lokalisation: Lokalisiert in diskreten Foci.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus K562- und Jurkat-Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers SNM1B. Der Sekundärantikörper wurde im Verhältnis 1:20000 verdünnt.